

Newsletter Juli 2012

Inhalt

[Das Bweya Children's Home Mehr als ein Schutzraum für Kinder](#)

[Ein Tag der Bedeutung](#)

[Unsere Ziele](#)

[Vereinsgeburtstag](#)

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins,

wir möchten Sie/Euch herzlich zu diesem zweiten Newsletter unseres Vereins „Zukunft für Bweyas Kinder e.V.“ begrüßen. Mit dem Newsletter versuchen wir, in viermonatlichen Abständen über die neuesten Entwicklungen unserer Vereinsarbeit sowie unserer ugandischen Partnerorganisation „Bweya Children's Home International“ (BCHI) informieren.

Seit unserem letzten Newsletter haben wir einige spannende Momente erlebt.

Moses Ssebagala, Direktor des BCHI, geriet Ende Februar während einer Fahrt durch Kampala in eine gewaltsame Demonstration und wurde durch einen Ziegelstein schwer am Kopf verletzt. Wir danken Gott, dass er nach ein paar Wochen Ausfall wieder seine Arbeit aufnehmen, und seine Kollegen die Situation gut auffangen konnten.

Wir möchten an dieser Stelle auch auf den Vereinsgeburtstag hinweisen, den wir am 29.09.2012 gerne mit möglichst vielen von Ihnen feiern wollen.

Mit herzlichen Grüßen

Rainer Finken

Martin Teichert

Martina Friese

Nico Schumann

1. Vorsitzender: Rainer Finken	Zukunft für Bweyas Kinder e.V.	Tel.: 04551/999071	Bankverbindung:
2. Vorsitzender: Dr. Martin Teichert	c/o Rainer Finken	Mail: info@zbc-ev.de	Sparkasse Südholstein
Schriftführerin: Dr. Martina Friese	Bussardweg 11		BLZ: 230 510 30
Kassierer: Nico Schumann	23795 Bad Segeberg		Kto.Nr.: 510 154 834

Das Bweya Children's Home

Mehr als ein Schutzraum für Kinder

In viermonatigen Abständen erhalten wir einen Bericht über die Arbeit des Kinderheims. Hier einige Auszüge aus dem Bericht der Monate Januar bis April 2012.

Auch 43 Jahre nach der Gründung ermöglicht das Kinderheim elternlosen Kindern unter Berücksichtigung geistlicher, intellektueller, physischer, psychischer und sozialer Aspekte einen ganzheitlichen Weg ins Leben. Und tatsächlich ist das Kinderheim mehr als ein Heim.

Inzwischen kann sich BCHI in der Planung inzwischen auf stabile Finanzierungsquellen verlassen. Insbesondere wird in dem Bericht der Verein „Zukunft für Bweyas Kinder e.V.“ mit einer monatlichen Beteiligung von 2.000 Euro erwähnt. Weitere Einnahmequellen sind die amerikanische Organisation UORF, die das Heim mit Mais und Bohnen versorgt, sowie die Biyizinka Farmers, die es ermöglichen, dass der Speiseplan ein bis zweimal im Monat durch Milch und Eier aufgewertet wird.

Viele Kinder hatten in ihrem Vorleben, das durch Missbrauch und einen negativen sozialen Hintergrund geprägt war, nicht viel zu lachen und sind traumatisiert worden. BHC kann ihnen die Hoffnung auf eine bessere Zukunft bieten.

BCH stellt den Schulbesuch jeden Kindes unabhängig von seinem Geschlecht, aber abhängig von seiner Begabung sicher. Damit haben Mädchen und Jungen gleiche Chancen auf Bildung.



Ein wichtiges Ziel ist die ausreichende medizinische Versorgung und Gesundheitserziehung. Alle Kinder erhalten regelmäßig Wurmprophylaxe sowie Vitamine als Nahrungsergänzung. Im Krankheitsfall wird die medizinische Versorgung der Kinder gesichert. Darüber hinaus gibt es viele Möglichkeiten, in der Freizeit Sport zu treiben.



Wenn soziale Identität, Liebe, Respekt, Hoffnung und Würde fehlen, ist es schwer, sich zu einem stabilen Menschen zu entwickeln. Deshalb hat die Suche nach Identität und Selbstvertrauen höchste Priorität, indem wir zum Beispiel mit ihnen Geburtstag feiern.

Es ist uns ein Anliegen, den Kindern die Anbetung ihres Schöpfers nahezubringen. Wir helfen ihnen, Gott zu verstehen, indem wir mit ihnen in der Bibel lesen und regelmäßige Andachten durchführen. Dadurch, dass sie selbst beten, haben sie ein neues moralisches Verständnis gewonnen. Sie haben erkannt, dass es Sünde ist, Ältere nicht zu respektieren, Freunde zu missbrauchen, zu stehlen und sich gegenseitig zu bekämpfen.



Zusammenfassend freuen wir uns über die Erreichung der folgenden Ziele im ersten Quartal 2012:

1. Alle Kinder können zur Schule gehen.
2. Alle Kinder bekommen regelmäßig drei Mahlzeiten am Tag.
3. Wir konnten eine Geburtstagsparty für 24 Kinder durchführen. Unser Plan ist, jeden Monat eine Geburtstagsparty durchzuführen.
4. Wir konnten eine regelmäßige medizinische Versorgung, insbesondere in Form von Wurmkuren und Vitaminen, etablieren.
5. In allen von unseren Kindern besuchten Schulen wurden Besuche durchgeführt und die Leistungen der einzelnen Kinder mit den Lehrern besprochen.

Wir arbeiten unermüdlich, die Ziele umzusetzen. BCH hat 13 Mitarbeiter, die sich darum kümmern. Dazu gehören ein Direktor, ein Verwalter, eine Verantwortliche für Kinderentwicklung, ein Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit, zwei Erzieherinnen für den Kindergarten, zwei Hausmütter, ein Hausvater, ein Koch, ein Hausmeister und ein Sicherheitsmann.

Ein Tag der Bedeutung

Von Mukasa Naphtal Kisakye, BCH Administrator

Es ist immer ein bemerkenswertes Ereignis, wenn Kinder den Tag feiern, an dem sie ihren ersten Atemzug auf dieser Erde genommen haben. Und es wurde tatsächlich sehr farbenfroh auch wenn es eher einfache Snacks und Sodas (Cola, Fanta & Co) gab und es eine Zusammenfassung von Geburtstagen aus den Monaten Dezember bis April war.

Die Party startete am Montag, den 23. April 2012 um 11 Uhr 25, eröffnet mit einem Gebet der von BCH am meisten verehrten Matrone Nakiwala Rebeccay, deren Worte wie eine Dusche an Segnungen des Essens und der vorgesehenen Aktivitäten für diesen Anlass auf uns niedergingen. Später rief Barbara als „Master of Ceremony“ alle Mitarbeiter und Kinder, die als Gäste geladen waren, in den bekannten Chorus „Happy birthday to you...“ einzustimmen.

Inmitten dieses freudevollen und aufgeregten Geheuls wurde den gefeierten Geburtstagskindern voll ungläubigen Erstaunens bewusst, dass sie tatsächlich ein weiteres Jahr vorangekommen waren.

Besonders wichtig war den Geburtstagskindern, ihre Dankbarkeit für Gottes Liebe und Hilfe auszudrücken. Kayanja Ronald nahm den Ball auf, indem er ausdrückte, wie er tief im Herzen die gute Versorgung schätzte, seit er im Bweya Children's Home lebt und er dankte Gott für den ausdauernden Schutz.

Er sagte: „Ich freue mich mit Gott über diesen großen Tag. Ich wusste nicht, ob ich noch so lange leben würde, da ich normalerweise unter Bäumen schlief, bis ich ins BCH geholt wurde! Ich danke auch allen, die diesen farbenfrohen Tag organisiert haben.“

Diese Worte berührten tatsächlich, weil sie von einer frohen Seele kamen, die zufrieden zu sein schien. Aber es war noch nicht zu Ende, denn Kobusingye nahm sich Redezeit für eine erstaunlich chronologisch angeordnete Rede, die für viele wie einstudiert wirkte.

Sie sagte: „Ich danke Gott, dass er mich bis heute am Leben erhalten hat, und dass er mich nach Bweya gebracht hat. Zuvor war ein sehr junges Hausmädchen! Ich wusste nicht, dass es ein so gutes Leben wie hier geben könnte. Seit ich in Bweya bin, lerne ich viele verschiedene Seiten meines Lebens kennen, wie Kochen, Beten, usw. Gott sei verherrlicht!“

Nabulime Esther: „Ich freue mich, dass das Datum, an dem ich geboren wurde, erkannt und gefeiert wurde. Bevor ich nach Bweya kam, habe ich das noch nie erlebt.“

Die große Beteiligung der ganzen Mitarbeiterschaft gab der Feier eine besondere Bedeutung. Es war eine Geste der Verantwortung und ein Zeichen, dass die Mitarbeiter sich wirklich dem Dienst an den Kindern verpflichtet fühlen. Angemerkt werden sollte noch, dass Herbert, John und Christopher Mukasa von den Kindern gebeten wurden, den Geburtstagskuchen mit anzuschneiden, da auch ihr Geburtstag in den zurückliegenden Zeitraum fiel.

Falls wir es uns leisten können, würden wir gerne jeden Monat eine solche Geburtstagsfeier durchführen.

Unsere Ziele

In der Jahreshauptversammlung wurden die folgenden Ziele durch alle anwesenden Mitglieder bestätigt:

1. Nachhaltige Deckung des laufenden Grundbedarfs, insbesondere Schulgeld, Nahrung und Mitarbeitergehälter

Hierfür sind ca. 2.000 Euro pro Monat notwendig. Diesen Betrag konnten wir erstmalig im Januar 2012 aufbringen und bis Juli durchhalten. Es bleibt abzuwarten, ob wir das für jeden Monat des Jahres schaffen werden.

Die Grundversorgung des Kinderheims wird durch Ihre/Eure regelmäßigen Mitgliederbeiträge und Daueraufträge gewährleistet. Unser Ziel ist, den Anteil regelmäßiger Spenden stetig zu erhöhen.

2. Durchführung eines Bauprojektes

Im November/Dezember diesen Jahres wollen wir mit einem kleinen Team nach Bweya fahren und eines der folgenden Vorhaben ausführen, sofern wir dafür Sponsoren gewinnen können:

- i) Bau eines Maschendrahtzaunes um das Kinderheimgelände

Bweya liegt in einer dichtbesiedelten Gegend in der Nähe der ugandischen Hauptstadt Kampala. Insbesondere nachts kann nicht verhindert werden, dass Unbefugte auf das Gelände des Kinderheims eindringen und Schaden anrichten. Zudem kommt es immer wieder vor, dass Kinder des Heims ohne Erlaubnis das Gelände verlassen, zum Teil wurden sie dabei erwischt, wie sie in der Umgebung Gartenerzeugnisse o.ä. stahlen. Durch einen Zaun, der nur an einer Stelle durch ein Tor passierbar ist, soll das Kinderheim in beiden Richtungen geschützt werden.

- ii) Renovierung eines Schlafgebäudes.

Die Bausubstanz des Gebäudes ist im Durchschnitt 40 Jahre alt. Die Wellblechdächer sind nicht regendicht, durchgefaltete Decken oder gar Dachbalken sind die Folge.

Insbesondere in den Schlafräumen ist durch diese Mängel die Gesundheit der Kinder erheblich gefährdet.

Um diese Projekte umsetzen zu können, deren Kosten im fünfstelligen Bereich liegen werden, wollen wir an Firmen und Hilfsorganisationen herantreten. Möglicherweise kann ein Teil der Kosten auch durch staatliche Gelder der Entwicklungszusammenarbeit getragen werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie/Ihr uns entsprechende Kontakte vermitteln könntet /könnten.

Inzwischen haben wir einen ersten Antrag für eine Förderung an eine größere Hilfsorganisation gestellt.

Vereinsgeburtstag

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurde der Wunsch laut, ein weiteres Treffen unterjährig durchzuführen. Im September wird unser Verein ein Jahr alt. Wir wollen deshalb am Samstag, den 29.09.2012 den Vereinsgeburtstag mit allen Mitgliedern und Freunden feiern und laden zu diesem Anlass nach Bad Segeberg ein.

Das genaue Programm wird Ende August bekannt gegeben. Vorab kann bereits folgende Information zur Verfügung gestellt werden:

Wir treffen uns im Jugendheim der Gemeinde Gottes, Lübecker Straße 114, 23795 Bad Segeberg.

Am späten Vormittag findet eine kurze Mitgliederversammlung statt, nach der Mittagspause startet dann die eigentliche Feier.

Wir werden uns bemühen, Gäste aus größerer Entfernung in Privatquartieren unterzubringen.

Anmeldungen bitte an rainer.finken@zbk-ev.de.